



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Der derzeitige Flüchtlingsstrom hält Europa in Atem; ein Ende ist nicht in Sicht. Bundeskanzlerin Angela Merkel hat diese Woche klar gemacht: Deutsche Gründlichkeit

ist gut, aber jetzt ist deutsche Flexibilität gefragt. Wir werden auch diese Herausforderung erfolgreich bewältigen. Der Bund wird die Kommunen nicht im Stich lassen. Ein Dank gilt allen freiwilligen Helfern vor Ort. Unser Land kann stolz auf diese Menschen sein.

Ihr und Euer

Peter Tauber



„Hetzer sind keine guten Bürger“



Peter Tauber findet beim Thema Flüchtlingspolitik klare Worte.

„Natürlich machen Bilder von rechtsextremen Aufmärschen und Äußerungen in sozialen Netzwerken betroffen – ehrlich gesagt machen Sie mich auch wütend“, sagte CDU-

Generalsekretär Dr. Peter Tauber in einer Pressekonferenz im Konrad-Adenauer-Haus. Jemand, der sich so äußere, sei seiner Auffassung nach kein guter deutscher Bürger. Tauber betonte, dass der Patriotismus, der dort zur Schau gestellt werde und hinter dem so mancher Kommentator sich verstecke, keiner sei. Diese Menschen hätten seiner Meinung nach auch nicht das Recht, schwarz-rot-goldene Flaggen und damit die Farben der Freiheit vor sich herzutragen. „Das ist ein Missbrauch dieser Farben.“ Auf der anderen Seite gebe es in unserem Land viele tausende Menschen, die diese Farben richtig verstanden hätten und sich mit ihrem Einsatz für Flüchtlinge und Asylsuchende Tag für Tag – oft ehrenamtlich – um unser Land verdient machen. Ihre Arbeit gelte es zu würdigen und noch stärker als bislang in den Mittelpunkt zu stellen.

Das komplette Statement können Sie hier nachhören: <http://tinyurl.com/nquomso>



Ratzmann-Orgel: Tauber informiert sich über Arbeit des Fördervereins



Peter Tauber im Gespräch mit den Mitgliedern des Fördervereins Ratzmann-Orgel. (Foto: Koch)

Über die Arbeit des Fördervereins der Ratzmann-Orgel in der Niedergründauer

Bergkirche hat sich der heimische Bundestagsabgeordnete und CDU-Generalsekretär Dr. Peter Tauber informiert. Begrüßt wurde er von Barbara Habermann, die den Vorsitz des Fördervereins seit 2011 innehat, sowie Kirchenvorsteher Werner Menzel. In Begleitung des Gründauer CDU-Vorsitzenden Christoph Engel erkundete Tauber nicht nur das Innenleben der historischen Orgel, die 1839 von Georg-Franz Ratzmann und Sohn fertiggestellt und im Sommer 2008 nach zweijährigen Sanierungsarbeiten wieder eingeweiht wurde, sondern kam auch in den Genuss eines kleinen Konzertes von Kantor Werner Röhm. Ob Tangomusik oder Klassiker der Kirchenmusik wie „Lobe den Herren“: Sichtlich beeindruckt ließ der CDU-Politiker den mächtigen Klang des imposanten Kircheninstruments auf sich wirken. Der „Förderverein Ratzmann-Orgel in der Bergkirche Niedergründau e.V.“ wurde 2003 auf Initiative des mittlerweile verstorbenen Pfarrers Burkhard Kalden, ins Leben gerufen und trug mit Hilfe von Spenden neben der Gemeinde Gründau, dem Landesamt für Denkmalpflege, der Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen sowie der Stiftung Kirchen-erhaltungsfond der evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck maßgeblich zum erfolgreichen Abschluss der Restaurierungsarbeiten bei. Seither hat sich der Verein den Erhalt der Orgel zum Ziel gesetzt; mehrmals im Jahr werden zu diesem Zweck regelmäßig Orgelkonzerte veranstaltet. Auch bei Konzerten mit dem SchloßBergConsort, unter der Leitung von Kantor Röhm kommt die Orgel in den letzten Jahren zum Einsatz.



BriefTauber-Tassen produziert

Bei besonderen Anlässen im heimischen Wahlkreis hat Peter Tauber künftig mitunter ein ganz besonderes Geschenk im Gepäck: Bei der Waechtersbacher Keramik in Brachtal gab der Politiker die Produktion einer eigenen „BriefTauber-Tasse“ in Auftrag. Die fertigen Tassen nahm Tauber jetzt im Beisein von Silke

Tiemann, Geschäftsführerin des Werksverkaufs der Waechtersbacher Keramik, in Empfang und informierte sich bei dieser Gelegenheit gleich über das Studienprojekt „Vision Waechtersbacher Keramik“ im Rahmen des Masterstudiengangs „Kommunikation im Raum“ der Hochschule Mainz, das sich einer möglichen Neukonzeptionierung des Traditionsstandorts widmet.



Silke Tiemann überreicht die Tassen an Peter Tauber.



Tauber im Interview mit „loyal“

Peter Tauber hat „loyal“, dem Magazin für Sicherheitspolitik, ein Interview gegeben. Unter anderem zog Tauber darin Parallelen zwischen seiner Arbeit als CDU-Generalsekretär und der Tätigkeit eines „echten“ Generals. „In meinem politischen Amt gilt sicher dasselbe wie für einen General in der Bundeswehr: Man muss erst gelernt haben zu dienen, ehe man führen kann.“ Weitere Themen waren unter anderem der Gebrauch von Social Media während des Arabischen Frühlings und im Russland-Ukraine-Konflikt sowie Taubers eigene Erfahrungen bei der Bundeswehr – mittlerweile als Oberleutnant der Reserve.

Das komplette Interview können Sie hier nachlesen: <http://tinyurl.com/ozaffp6>

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther Straße 4
63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de